

„Time To Say Good-Bye“ – Kreissparkasse beschert Karl-Heinz Kensche Abschiedskonzert

„Herr Kensche, Sie werden nicht sang- und klanglos aus dem Dienst ausscheiden. Vorher werden wir aber noch einmal ein Abschiedskonzert in unserer Kundenhalle machen!“ – So versprach Filialdirektor Thomas Döring dem langjährigen Leiter der Mettmanner Musikschule einen gebührenden Abschied. Und der steht nun kurz bevor: Am Freitag, den 9. März 2018, heißt es um 19:30 Uhr für Karl-Heinz Kensche „Time To Say Good-Bye“. Ein letztes Mal hat er ein Programm zusammengestellt, das künstlerisch seinesgleichen sucht - immerhin ist es dem ‚Fast-Rentner‘ gelungen, rund 30 ehemalige Weggefährten an diesem besonderen Abend um sich zu scharen.



Mehr als 40 Jahre hielt Karl-Heinz Kensche ‚seiner‘ Musikschule die Treue. 1973 jobbte Kensche als Klavierlehrer in der Mettmanner Musikschule, um ein bisschen fürs Studium nebenher zu verdienen. Drei Jahre später, Kensche hatte mittlerweile das Studium beendet und strebte eine Karriere als Musikwissenschaftler an, suchte die Musikschule hauptamtliche Musiklehrer. Kensche bekam die Anstellung als einer von drei Bewerbern – und blieb als Lehrer für Klavier und Querflöte. ‚Nebenbei‘ absolvierte er von 1976 ein vierjähriges Aufbaustudium für die Künstlerische Reife, seit 1985 leitet Kensche an der VHS Kur-

se zu Musikgeschichte, seit 1987 leitet der Musiker das Sinfonieorchester der VHS. Im Frühjahr 2016 übernahm Kensche auch den ‚Taktstock‘ der Musikschule und wurde deren Leiter, nachdem er bereits seit 1997 deren stellvertretende Leitung innehatte.

„Karl-Heinz Kensche ist mit den Konzerten der Musikschule ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Kreissparkasse“, berichtet Thomas Döring. „Jedes Jahr geben die Musikschüler in unterschiedlichsten Formationen Konzerte, je eins im Herbst in Wülfrath und eins im Frühjahr hier in Mettmann“. Im Laufe seiner Lehrtätigkeit bildete Kensche viele Talente aus, die eine musikalische Laufbahn eingeschlagen haben. „Wiedersehens- und Wiederhörensfreude ist also für den 9. März vorprogrammiert“, so Döring weiter. Die 190 Karten für die Konzerte sind immer in Windeseile vergriffen – „und davon gehen wir auch dieses Mal wieder aus“, freut sich der Filialdirektor. Wer schnell ist, kann sich unter der Telefon-Nummer 0211 / 873-17210 kostenlose Karten sichern.

Kontakt:

Lutz Strenger | Telefon: 0211/873-50275 | pr@kreissparkasse-duesseldorf.de
Weitere Pressemitteilungen finden Sie unter www.kreissparkasse-duesseldorf.de/presse